

Allgemeine Information der betroffenen Person über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen virtueller Besprechungen (Art. 13 DS-GVO)

Die Stadtwerke Werl GmbH nutzt den Dienst „Teams“ der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA, <http://www.microsoft.com>, um virtuelle Besprechungen (z. B. Telefonkonferenzen, Online-Meetings oder Videokonferenzen) durchzuführen. Teams ist ein Software-Tool, welches Besprechungen, Chats, Notizen und Anhänge miteinander kombiniert.

Nutzungshinweis:

Soweit Sie die Internetseite von Teams aufrufen, ist der Anbieter von Teams für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von Teams jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von Teams herunterzuladen. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung der Microsoft Corporation finden Sie unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>. Wenn Sie die Software für die Nutzung von Teams nicht installieren möchten oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von Teams finden.

Verantwortlicher:

Stadtwerke Werl GmbH, Grafenstraße 25, 59457 Werl,
Telefon: 0 29 22 985-0, E-Mail: info@stadtwerke-werl.de

Gesetzlicher Vertreter:

Stefan Seele

Datenschutzbeauftragter:

Gerrit Schulte, Telefon: 05221 87292-0, E-Mail: datenschutz-stadtwerke-werl@audatis.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Die Stadtwerke Werl GmbH nutzt Teams, um virtuelle Besprechungen mit Video- und Audiofunktion durchzuführen („Online-Meetings“). Die Möglichkeit von Online-Meetings stellt die Erreichbarkeit und Verfügbarkeit von Mitarbeitenden, Kunden sowie Lieferanten und somit einen ordnungsgemäßen Betriebsablauf sicher.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person. Die berechtigten Interessen der Stadtwerke Werl GmbH, die bei der Nutzung von Teams verfolgt werden, sind:

- die effektive Durchführung von Besprechungen;
- die Optimierung der Geschäftsprozesse;
- der Schutz der lebenswichtigen Interessen unserer Mitarbeiter und somit die Erfüllung unserer Fürsorgepflichten als Arbeitgeber durch die Reduzierung der Anzahl der Präsenztermine während der Corona-Pandemie, und
- (ausnahmsweise stattfindend) die Protokollierung der Ergebnisse.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Kunden, Lieferanten oder sonstigen Personen, die in einer geschäftlichen Beziehung zu der Stadtwerke Werl GmbH stehen, sind die Vertragsanbahnung, die Durchführung und Beendigung eines Vertrages nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Sofern und soweit kein Vertragsverhältnis zwischen den Betroffenen und der Stadtwerke Werl GmbH vorliegt, die Stadtwerke Werl GmbH allerdings berechnigte Interessen vorzuweisen hat, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Nutzung von Teams. Die berechtigten Interessen der Stadtwerke Werl GmbH, die bei der Nutzung von Teams verfolgt werden, sind:

- die effektive Durchführung von Besprechungen,
- die Optimierung der Geschäftsprozesse,
- der Schutz der lebenswichtigen Interessen unserer Mitarbeiter und somit die Erfüllung unserer Fürsorgepflichten als Arbeitgeber durch die Reduzierung der Anzahl der Präsenztermine während der Corona-Pandemie, und
- (ausnahmsweise stattfindend) die Protokollierung der Ergebnisse.

Kategorien von Empfängern:

Kategorien personenbezogener Daten

Bei der Nutzung von Teams werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang dieser Daten hängt dabei unter anderem davon ab, welche Angaben zu Ihrer Person Sie vor und während der Teilnahme an einer Besprechung machen.

Folgende personenbezogene Daten können Gegenstand der Verarbeitung sein:

- Angaben zur eindeutigen Identifikation des Nutzers: Vorname, Nachname, Benutzername, E-Mail-Adresse, Organisation, Profilbild (freiwillig/optional), Telefon (optional).
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung, Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen.
- Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z. B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

- Stream-Inhaltsdaten (Text-, Audio- und Videodaten) zur Nutzung der Chatfunktion, der Bildübertragung und der Mikrofonfunktion: Während der Besprechung haben Sie ggf. die Möglichkeit die Chatfunktion zu nutzen. Die hierbei von Ihnen getätigten Texteingaben werden verarbeitet, um diese in der Besprechung anzuzeigen. Für die audiovisuelle Darstellung (Bild und Ton) werden die Mikrofon- und Videokamera-Daten Ihres Endgeräts oder eventuell verwendeter externer Komponenten für die Dauer der Besprechung verarbeitet. Sie können die Kamera sowie das Mikrofon jederzeit selbst ab- bzw. stummstellen.
- Diagnosedaten zum Bereitstellen und Verbessern des Dienstes sowie zur Aktualisierung des Dienstes und dessen Sicherheit: Client-ID, User-ID, Dauer der Nutzung eines Office-Dienstes, Größe der bearbeiteten Datei, Event-ID (ID der getätigten Aktion – z. B. Speicherung eines Dokuments), Anruftdatum, Uhrzeit, Dauer, die Teilnehmer, Angaben zur verwendeten Hardware und die Beurteilungen zur Gesprächsqualität.
- Cookiedaten: Einwilligungsscookie zur Datenverarbeitung auf dem Browser des Nutzers.
- Aufzeichnungen zur Verwendung außerhalb des Livestreams: Video-, Audio- und Textdateien.

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten erst erfasst, wenn Sie Teams nutzen. Sofern und soweit Sie zu einem Teams-Meeting eingeladen werden, nutzt der Initiator der Besprechung Ihre E-Mail-Adresse, die uns zwecks geschäftlicher Kommunikation bereits bekannt ist oder die Sie uns mitgeteilt haben.

Kategorien von Empfängern:

Interne Empfänger können alle mit dem Vorgang betrauten Mitarbeitenden sein. Wir stellen grundsätzlich sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für eine begrenzte Anzahl von befugten Personen zugänglich sind, die diese Daten für die Bereitstellung der oben genannten Verarbeitungszwecke kennen bzw. auf diese zugreifen müssen.

Die Microsoft Corporation wird im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Teams als weisungsgebundener Dienstleister über den Abschluss eines Datenschutzvertrages zur Einhaltung von Datenschutz und Datensicherheit verpflichtet.

Datentransfer in ein Drittland:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei der Nutzung von Teams findet seitens der Stadtwerke Werl GmbH auf EU-Servern statt. In technischen Supportfällen, abhängig von deren Art und Umfang, kann ein Zugriff aus den USA auf die EU-Server stattfinden („Drittlandtransfer“). Auch technische Daten werden an Server in den USA übermittelt. Über den Abschluss von sog. EU-Standardvertragsklauseln wird dabei ein der DS-GVO angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet. Microsoft ist nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald deren Zweck entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht dem gegenübersteht. An die Stelle einer Löschung tritt die Sperrung, sofern rechtliche oder tatsächliche Hindernisse einer Löschung der Daten entgegenstehen, z. B. bei Vorliegen besonderer handels- oder steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften oder bei offenen Forderungen.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

